Akad. Mitarbeit (w/m/d), Fachgebiet Denkmalpflege, BTU Cottbus

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg
Bewerbungsschluss: 30.09.2022

Johanna Blokker

In der Fakultät für Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung ist im Fachgebiet Denkmalpflege in Cottbus folgende Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen:

Akademische:r Mitarbeiter:in (m/w/d) (Qualifikationsstelle) befristet für die Dauer von 4 Jahren, Teilzeit 50 v. H., E 13 TV-L
Kennziffer: 85/22

Das Fachgebiet Denkmalpflege ist integraler Bestandteil des Instituts für Bau- und Kunstgeschichte (IBK) der BTU, eines deutschlandweit einzigartigen geisteswissenschaftlichen Lehr- und Forschungsverbunds an einer Fakultät im Umfeld von Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung. Wesentliche Lehr- und Forschungsschwerpunkte der derzeit acht Fach- und Arbeitsgebiete des Instituts liegen im Bereich des kulturellen Erbes in seinen historischen und künstlerischen sowie technischen Dimensionen. Am IBK angesiedelt sind neben zahlreichen Drittmittelprojekten auch das DFG-Graduiertenkolleg 1913 „Kulturelle und technische Werte historischer Bauten" und das DFG Schwerpunktprogramm 2255 „Kulturerbe Konstruktion".

Durch ihre/seine Tätigkeit wird die/der Stelleninhaber:in in maßgeblicher Weise an der weiteren Entwicklung und Schärfung des Forschungspro[ls des IBK an der Schnittstelle zwischen Geistes- und Technikwissenschaften beteiligt sein und dabei strategische Schwerpunktsetzungen in der Forschungsförderung begleiten.

Das sind Ihre Aufgaben:
- wissenschaftliche Arbeit im Rahmen der Forschungsschwerpunkte des Fachgebietes
- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Drittmittelprojekten, darunter:
- Eruierung von fachspezifischen Fördermöglichkeiten (national/international) für Einzel- und Verbundprojekte des Fachgebietes, des Institutes sowie der Fakultät
- Koordination des forschungsbezogenen Austausches zwischen den Fachgebieten des Institutes, innerhalb der Fakultät und darüber hinaus
- inhaltliche Mitarbeit an der Konzeption von Forschungsprojekten sowie Organisation bei der Vorbereitung und Beantragung von Verbundprojekten bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und anderen Forschungsfördereinrichtungen
- eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit mit dem Ziel der individuellen Qualifikation, möglichst der Habilitation
- Vortrags- und Publikationstätigkeit zu Forschungsgegenständen sowie Erstellung von Beiträgen

für Berichte und Präsentationen
- weitere forschungszugehörige administrative Aufgaben

Das bringen Sie mit:
- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Sinne der Entgeltordnung zum TV-L (akkreditierter Master / universitäres Diplom / gleichwertig) in für die Tätigkeit einschlägiger Fachrichtung (Kunstgeschichte, Architektur mit Vertiefung im Bereich Geschichte, Technikgeschichte, Kulturwissenschaften bzw. vergleichbar)
- erfolgreiche Promotion erwünscht
- Erfahrungen in der Akquise von Drittmitteln und/oder der Beantragung von Forschungsprojekten
- nachgewiesene Fähigkeit zur Planung und Umsetzung von Forschungsprojekten
- eigenes und disziplinär verankertes Forschungsinteresse an Themen des IBK
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Sehr gute organisatorische Fähigkeiten und ein hohes Maß an Motivation und Eigeninitiative sowie Zielorientierung, Selbstständigkeit, Flexibilität und sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeiten runden Ihr Profil ab.

Für weitere Informationen über die zu besetzende Stelle steht Ihnen Prof. Dr. Johanna Blokker (E--Mail: johanna.blokker@b-tu.de, Tel.: 0355-69-3992) sehr gerne zur Verfügung.

Die BTU bietet Ihnen hervorragende Bedingungen für Ihre wissenschaftliche Qualifikation und Forschung. Daneben bestehen viele Vorzüge des Wissenschaftsstandorts Cottbus–Senftenberg, der insbesondere durch seine Interdisziplinarität besticht, wie günstige Verkehrsanbindung nach Berlin oder Dresden und attraktive und preiswerte Wohnmöglichkeiten im Lausitzer Seenland.

Die BTU Cottbus-Senftenberg engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Personen mit einer Schwerbehinderung sowie diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die BTU strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos wird verzichtet. Bitte beachten Sie die näheren Hinweise zum Auswahlverfahren auf der Internetseite der BTU.

Ihre Bewerbungsunterlagen in einem PDF-Dokument richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 85/22 ausschließlich per E-Mail bis zum 30.09.2022 an den Dekan der Fakultät für Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, E-Mail: fakultaet6@b-tu.de.

Quellennachweis:

JOB: Akad. Mitarbeit (w/m/d), Fachgebiet Denkmalpflege, BTU Cottbus. In: ArtHist.net, 12.09.2022. Letzter Zugriff 16.07.2025. <https://arthist.net/archive/37326>.